



Pressemitteilung der SMA Solar Technology AG

Hauptversammlung der SMA Solar Technology AG erteilt Vorstand und Aufsichtsrat mit großer Mehrheit Entlastung

Niestetal, 31. Mai 2022 – Die Aktionär:innen der SMA Solar Technology AG (SMA/FWB: S92) haben Vorstand und Aufsichtsrat auf der heutigen, digital durchgeführten Hauptversammlung mit einer großen Mehrheit von über 98 Prozent bzw. über 95 Prozent für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt. Die übrigen Tagesordnungspunkte erhielten ebenfalls die mehrheitliche Zustimmung der Aktionär:innen. An der digitalen Hauptversammlung 2022 der SMA Solar Technology AG nahmen rund 80 Aktionär:innen teil. Die Stimmpräsenz lag bei 76 Prozent.

Die Hauptversammlung folgte dem Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat, für das Geschäftsjahr 2021 keine Dividende auszuschütten. SMA erzielte 2021 einen Umsatz von 983,7 Mio. Euro und ein operatives Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 8,7 Mio. Euro. Die Auswirkungen der weltweiten Corona-Pandemie haben das Unternehmen im vergangenen Geschäftsjahr vor erhebliche Herausforderungen gestellt. Im zweiten Halbjahr hat sich die angespannte Versorgungssituation mit elektronischen Chips noch einmal deutlich verschärft und die Geschäftsentwicklung erheblich beeinträchtigt. Zudem hat ein einmaliger Sondereffekt aufgrund der Abwicklung eines Vertrags im Bereich der Betriebsführungs- und Wartungsdienstleistungen für PV-Kraftwerke das Ergebnis belastet.

Im ersten Quartal 2022 lag der Umsatz der SMA bei 221 Mio. Euro. Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) betrug 15 Mio. Euro. „Der Mangel an elektronischen Bauteilen hat unsere Lieferfähigkeit auch im ersten Quartal dieses Jahres deutlich eingeschränkt. Zusätzlich sorgen hohe Modulpreise und eine eingeschränkte Modulverfügbarkeit dafür, dass im Großanlagensegment Projekte verschoben werden“, erklärt SMA Vorstandssprecher Jürgen Reinert. „Gleichzeitig haben wir den höchsten Auftragseingang seit zehn Jahren verzeichnet und verfügen aktuell über einen sehr hohen Auftragsbestand. Wir gehen davon aus, dass sich die Liefersituation im zweiten Halbjahr leicht entspannt und wir den größten Teil des produktbezogenen Auftragsbestands bis zum Jahresende als Umsatz verbuchen können. Nach Überwindung des Chipmangels stehen für uns alle Zeichen auf Wachstum. Die mittel- bis langfristigen Perspektiven für die erneuerbaren Energien könnten nicht besser sein. Darauf haben wir uns mit unserer Strategie 2025 ausgerichtet, mit der wir uns zu einem nachhaltigen Energiewendeunternehmen mit kundenfokussierten Lösungen für alle wichtigen Bereiche der Energiewende weiterentwickeln. Neben dem Kerngeschäft Photovoltaik- und Speicherlösungen fokussieren wir dabei die Wachstumfelder, Energiemanagement, E-Mobilität und grüner Wasserstoff.“



Vor diesem Hintergrund bestätigt der SMA Vorstand die am 1. März 2022 erstmals veröffentlichte Umsatz- und Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2022. Diese sieht einen Umsatz von 900 Mio. Euro bis 1.050 Mio. Euro und ein operatives Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) von 10 Mio. Euro bis 60 Mio. Euro vor. Aktuell sieht der Vorstand keine Gefährdung der Prognose durch den Krieg in der Ukraine. Eine abschließende Bewertung ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich.

Die Präsentation und die Rede des Vorstands sowie weitere Informationen zur Hauptversammlung stehen im Internet unter www.SMA.de/Hauptversammlung zum Abruf bereit.

Über SMA

Als ein global führender Spezialist für Photovoltaik- und Speicher-Systemtechnik schafft die SMA Gruppe heute die Voraussetzungen für die dezentrale und erneuerbare Energieversorgung von morgen. Das Portfolio von SMA umfasst ein breites Spektrum an effizienten Solar- und Batterie-Wechselrichtern, ganzheitlichen Systemlösungen für Photovoltaikanlagen und Speichersysteme aller Leistungsklassen, intelligenten Energiemanagementsystemen sowie Ladelösungen für Elektrofahrzeuge und Power-to-Gas-Anwendungen. Digitale Energiedienstleistungen sowie umfangreiche Serviceleistungen bis hin zur Übernahme von Betriebsführungs- und Wartungsdienstleistungen für Photovoltaik-Kraftwerke runden das Angebot ab. Weltweit sind SMA Wechselrichter mit einer Gesamtleistung von über 110 GW in über 190 Ländern installiert. Die mehrfach ausgezeichnete Technologie von SMA ist durch über 1.700 Patente und eingetragene Gebrauchsmuster geschützt. Die Muttergesellschaft SMA Solar Technology AG ist seit 2008 im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse (S92) notiert und im SDAX gelistet.

SMA Solar Technology AG

Sonnenallee 1
34266 Niestetal
Germany

Leitung Unternehmenskommunikation:

Anja Jasper
Tel. +49 561 9522-2805
Presse@SMA.de



Kontakt Presse:

Susanne Henkel

Senior Corporate Communications Manager

Tel. +49 561 9522-1124

Presse@SMA.de

Disclaimer:

Diese Pressemitteilung dient lediglich zur Information und stellt weder ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren der SMA Solar Technology AG („Gesellschaft“) oder einer gegenwärtigen oder zukünftigen Tochtergesellschaft der Gesellschaft (gemeinsam mit der Gesellschaft: „SMA Gruppe“) dar noch sollte sie als Grundlage einer Abrede, die auf den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren der Gesellschaft oder eines Unternehmens der SMA Gruppe gerichtet ist, verstanden werden.

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der SMA Solar Technology AG (SMA oder Gesellschaft) derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die SMA in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf der SMA Webseite www.SMA.de zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.